

Emotionale Intelligenz & Verletzlichkeit

DIE GRENZEN DER LOGIK UND WESHALB ES OHNE EMOTIONEN SCHLICHT NICHT MEHR GEHT

Schweiz CHF 15.00 Europa 11,00 €

01

4"190690"811003

WE LOVE SLOW READING: VIERTELJÄHRLICHE ERSCHEINUNGSWEISE FÜR IHRE QUALITY-ME-TIME

FRÜHLINGSAUSGABE 2022, 15. JAHRGANG SCHWEIZ, DEUTSCHLAND, ÖSTERREICH #Bysiness Sisterhood



⁷⁷Ich schätze die Unterstützung durch BPN.

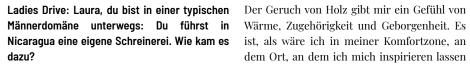
Sie war der Schlüssel zum Wachstum

unseres Unternehmens."

Unternehmertum inStürmischen Zeiten

Laura Lopez hat als junge Unternehmerin gleich mehrere Herausforderungen zu meistern. Unterkriegen lässt sich die Inhaberin einer Schreinerei in Nicaragua dennoch nicht. Wie es ihr gelingt, interne und externe Krisen zu meistern, und welche Rolle emotionale Intelligenz (EI) dabei spielt, teilt die passionierte Holz-Entrepreneurin in diesem berührenden Interview.

TEXT: CLAUDIA GABLER



Laura Lopez: Stimmt! Ich führe unser Familienunternehmen in zweiter Generation. Wir haben uns auf die Herstellung von edlen Holztüren und Möbeln spezialisiert. Wir haben den Betrieb im Jahr 2000 aufgenommen und sind in Masaya, Nicaragua, ansässig. Meine Eltern haben das Unternehmen mit der Idee gegründet, Festanstellungen im Holzmöbelsektor anzubieten. Aktuell beschäftigen wir 30 Mitarbeitende.

War für dich von Anfang an klar, dass du das Familienunternehmen in die Zukunft führen wirst? Oder hattest du in deiner Kindheit andere Berufswünsche?

Seit ich klein war, begleitete ich meinen Vater zu seinen Projekten und sah andere Architekten, die unfassbar faszinierende Bauvorhaben leiteten. Ich stellte mir vor, eines Tages so zu sein wie sie. Jetzt als Führungskraft sehe ich gemeinsam mit meinen Brüdern die Bedeutung unserer Generation für das Unternehmen. Wir sind es, die neue Ideen einbringen, die es uns ermöglichen, uns gemeinsam mit unseren Kundinnen und Kunden weiterzuentwickeln.

Was verbindest du mit dem Geruch von Holz?

Der Geruch von Holz gibt mir ein Gefühl von Wärme, Zugehörigkeit und Geborgenheit. Es dem Ort, an dem ich mich inspirieren lassen und mich entfalten kann, um schöne Dinge zu

Was möchtest du gleich machen wie deine Eltern - und was verändern?

Wir haben Mitarbeitende, die uns durch die gesamte Firmengeschichte begleitet, Höhen und Tiefen erlebt haben und mit der Firma gewachsen sind. Mir gefiel die Art und Weise, wie meine Eltern diese Verbindung und Transparenz mit ihnen geschaffen haben. Das ist etwas, das wir fortführen werden. Was wir als neue Generation ändern, ist, zielgerichtet zu arbeiten und den Mitarbeitenden bewusst zu machen, dass sie Teil unserer Vision sind.

Wie würdest du deinen Führungsstil bezeichnen?

Ich denke, dass mein Führungsstil darauf basiert, ehrlich zu sein und mich so zu zeigen. wie ich bin. Ich bin offen, teile mein Wissen und meine Fähigkeiten gern.

In welchen Situationen hat sich dieser Führungsstil bewährt? In welchen Situationen

Bei der Lösung von Problemen bleibe ich ruhig und zeige Zuversicht, dass wir so schnell wie möglich eine passende Lösung liefern können. am Ende die Erfahrung und das Wissen geben

Wenn wir akzeptieren, dass es ein Problem gibt, anstelle Emotionen wie Wut oder Verzweiflung Raum zu schenken, können wir die Zeit besser nutzen und die Kraft und Energie in eine Lösung investieren.

BPNH

Passen Leadership und Verletzlichkeit

Ich denke schon, weil es zeigt, dass wir uns der Auswirkungen bewusst sind, die wir auf das Leben unserer Mitarbeitenden haben. Indem wir uns so geben, wie wir sind, mit unseren Emotionen und sogar Unsicherheiten, zeigen wir. dass wir ihnen vertrauen. Dadurch entsteht eine stärkere Verbindung.

Gibt es auch Situationen, in welchen man sich nicht verletzlich zeigen sollte?

Nein, ich denke, dass die Fähigkeit, verletzlich zu sein, uns motiviert, uns zu verbessern oder die besten Entscheidungen zu treffen, insbesondere in stressigen Geschäftssituationen.

Was gibt dir Kraft, immer wieder aufzustehen und weiterzumachen?

Ich liebe, was ich tue, und ich vertraue auf die Fähigkeiten meines Teams. Es gab Zeiten, in denen ich aufgeben wollte, aber ich konzentriere mich lieber auf die Tatsache, dass all dies ein ständiger Lernprozess ist und das Negative, das in diesem Moment passiert, mir

wird, wie ich in verschiedenen Situationen handeln soll. Auch die bedingungslose Unterstützung seitens der Mitarbeitenden ist ein Schlüssel, um sich zu motivieren, es weiter zu versuchen und nicht aufzugeben.

Welche Rolle spielt die in der Schweiz gegründete Stiftung BPN bei der Entwicklung deiner Firma?

Ich habe BPN an einem Marketingseminar kennengelernt. Die Begegnung war sehr wertvoll für mich, weil wir unsere Erfahrungen austauschen konnten und Lösungen für verschiedene Herausforderungen gefunden haben, vor denen ich damals stand. Ich habe mit BPN gelernt, "Nein" zu Business Opportunities zu sagen, die uns daran hindern zu wachsen. Ich schätze die Unterstützung durch BPN bis heute. Sie war der Schlüssel zum Wachstum unseres Unternehmens.

Wo stehst du heute mit deinem Unternehmen, und wo möchtest du dich hin entwickeln?

Ich habe an mehreren Workshops des Unternehmernetzwerks teilgenommen und gute Ratschläge von anderen Unternehmer:innen erhalten. Als ich anfing, mit BPN zu arbeiten, existierte die Schreinerei bereits seit mehreren Jahren, deshalb hatten wir schon alle notwendigen Maschinen für den Betrieb. Woran es aber noch mangelte, war die administrative wie auch die operative Organisation.

Zusammen mit BPN haben wir es geschafft. uns zu stabilisieren. Die Nachfrage nach unseren Produkten stieg, weil BPN uns geholfen hat, Marketingstrategien zu entwickeln, die auf einer neuen Vision basieren. Dies ermöglicht uns, unsere Kräfte zu bündeln und unsere Zielkunden kennenzulernen.

Welche Skills braucht es, um die anstehenden vernetzten Probleme dieser Welt zu lösen? Hast du drei konkrete Empfehlungen für unsere Leser:innen?

Eine unserer grössten Herausforderungen bestand darin, uns an die ständigen Veränderungen anzupassen. Zuerst eine nationale Krise, dann eine globale Krise. Wir mussten auf eine andere Strategie zurückgreifen, der Vision aber immer treu bleiben. Ein wichtiger Skill ist daher Anpassung. Genauso bedeutsam ist Empathie. Sei es bei Kundinnen und Kunden, indem wir uns in sie hineinversetzen und uns vorstellen, was sie von uns erwarten. wie auch bei Mitarbeitenden - stets in dem Bewusstsein, dass ihre Bedürfnisse über ein Gehalt hinausgehen. Ein dritter Skill ist, Kritik anzunehmen. Die schwierigsten oder anspruchsvollsten Kunden sind diejenigen, an die ich mich am besten erinnere, vor allem, weil sie uns mit ihrer Kritik geholfen haben zu verstehen, dass es andere Wege gibt, die Arbeit noch besser zu erledigen, und dass wir uns kontinuierlich perfektionieren können.

Das wunderschöne Land Nicaraqua steht seit Jahrzehnten vor grossen gesellschaftlichen und politischen Herausforderungen. Unternehmerinnen wie Laura Lopez setzen sich dafür ein, dass die Menschen trotz einer Aneinanderreihung von Krisen und Rezession Arbeitsplätze finden. Damit trägt sie zur Stabilität und Stärkung der Mittelschicht bei das Rückgrat der Gesellschaft. Das Schweizerische Business Professionals Network BPN unterstützt sie und aktuell rund 80 mittelständische Unternehmer:innen in Nicaragua dabei, ihre Vision zu verwirklichen, zu wachsen, sich zu vernetzen und als Vorbilder für andere Entrepreneure zu agieren. Infos zu den Unternehmenspatenschaften und Mentoring-Programmen:

Zum Video mit Laura Lopez:



www.bpn.ch



16th & 17th of June 2022 @ Grand Resort Bad Ragaz

LEAGUE OF LEADING LADIES CONFERENCE

PRESENTS

JOHN STRELECKY

Author of "Cafe on the Edge of the World" & "The Biq Five for Life"

SWATI MANDELA (SOUTH AFRICA)

Ептергепешг & Humanitarian, International Speaker

DIDI WONG (USA)

Hollywood Film & TV Producer, Investor & Serial Entrepreneur

GIUSEPPE STIGLIANO

(ITALY) Global CEO Spring Studios London

RAPHAEL **FITZ**

(GERMANY) CEO WABIO Technologie Waste-To-Green-Energy

WORKSHOPS B Y :

SASHA LUND

(CYPRUS)

Founder Core Values Consulting, Family Office Relations, Podcast Host of Legacy Talks with Sasha Lund, Serial Entrepreneur

OLGA MILER

(SWITZERLAND)

Fintech-Entrepreneur and Founder of Smart Purse

DR. LIDIA KURT-BOLLA

(SWITZERLAND)

Founder of vision&, Partner for Digital Assets, Tokenization & Ecosystems

RENU BAKSHI

(CANADA)

Media Trainer & Crisis Communication Expert

limited tickets available @ www.leagueofleadingladies.com

PRESENTING PARTNERS



Van Cleef & Arpels





SUPPORTING PARTNERS

CREATED BY











